

„Freuen uns über lebendige Partnerschaft“



Die Jugendblaskapelle von Wasserburgs rumänischer Partnerstadt Cugir ist seit gestern zu Gast am Inn. Die jungen Musiker nehmen morgen am Nationenfest teil und werden dort auch ihr Können zum Besten geben. Bürgermeister Michael Kölbl, Dritter Bürgermeister Otto Zwiefelhofer, sowie die Stadträte Friedericke Kayser-Büker und Georg Machl begrüßten die Gäste heute im Probenheim der Stadtkapelle.

Er freue sich sehr, so Kölbl, dass die Partnerschaft seit 2006 stetig wachse. „Es gibt kein Jahr ohne gegenseitigen Austausch“, so der Bürgermeister, der seinen rumänischen Amtskollegen **Adrian Teban** und **zwei Stadträte aus Cugir** recht herzlich willkommen hieß.

Kölbl ging anschließend mit den Jugendlichen und ihren Begleitern das umfangreiche Programm bis Sonntagabend durch und erinnerte anschließend an die Entstehung der Partnerschaft. „Maßgeblich dafür war Erich Baumgartner, der nach dem Fall des Eisernen Vorhangs Hilfslieferungen für Rumänien organisierte. Er ist Ehrenbürger von Cugir und quasi der Vater der Städtepartnerschaft.“



Adrian Teban dankte Kölbl für die Einladung. „Unsere Jugendkapelle ist erst vor drei Jahren entstanden. Aber die jungen Musiker geben sich alle sehr viel Mühe. Wir haben quasi von Null angefangen. Die Basis ist nun gelegt. Wir freuen uns alle sehr auf den Auftritt beim Nationenfest.“



Nach der Begrüßung legten die jungen rumänischen Musiker

gleich los. Im Probenheim der Wasserburger Stadtkapelle wurde munter geübt:

<https://www.wasserburger-stimme.de/wp-content/uploads/2019/06/WhatsApp-Video-2019-06-28-at-11.26.58.mp4>